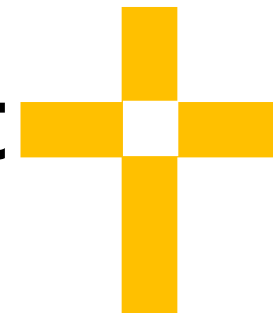


Vorschau: Fasching 2018

Aus tragischem Grund musste der Fasching 2017 leider abgesagt werden. Doch aufgeschoben ist bekanntlich nicht aufgehoben und so feiern wir einfach 2018 aufs Neue. „*Draußen vom Walde, da komm' ich her!*“ lautet dann das neue (alte) Motto unseres Gemeindefaschings. Ob Rotkäppchen, Jäger oder Wolf, der Fantasie sind zumindest bei den Kostümen keine Grenzen gesetzt. Alle Kostümierten aus Glauchau, Hohenstein-Er., Meerane und Waldenburg sind dann für den **09.02. ab 19.00 Uhr** in das *Pfarrhaus nach Hohenstein-Er.* eingeladen. Gemeinsam wollen wir einen schönen Abend miteinander verbringen und freuen uns deshalb besonders über jeden lustigen Beitrag! Für Mitfahrgelegenheiten wenden Sie sich bitte wieder an das Pfarramt in Glauchau. *Helau!!!*



Gemeindeblatt



Katholische Pfarreien
Mariä Himmelfahrt Glauchau
St. Pius X. Hohenstein-Ernstthal

Dezember – Januar

Redaktion: Pfarrer Waldemar Styra,
Eva-Maria Schälzky, Fabian Winderlich

Vorschau: Gemeindeausfahrt 2018

Ein bisschen Zeit bleibt zwar noch, doch schon jetzt möchten wir Sie auf unsere **Gemeindeausfahrt 2018** aufmerksam machen. Der Weg führt uns diesmal an die *Ostsee*, in das Heilbad **Graal-Müritz**. Vom **23.09. bis 29.09.** wollen wir hier bei hoffentlich schönem Wetter und maritimem Flair entspannen, die Umgebung erkunden und sicherlich auch eine schöne Zeit miteinander verbringen. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Weitere Informationen folgen in Kürze!

Kontakte

Kath. Pfarrei St. Pius X.

Grenzweg 17
09337 Hohenstein – Ernstthal

Pfarramt

Telefon 03723 3558
Fax 03723 711511
E-Mail in Bearbeitung
Internet www.kath-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten

nach telefonischer Vereinbarung

Pfarradministrator

Dr. Waldemar Styra
(Kontakt: Pfarramt Glauchau)

Bankverbindung

Sparkasse Chemnitz
IBAN: DE94 8705 0000 3604 0005 55

Kath. Pfarrei Mariä Himmelfahrt

Geschwister-Scholl-Str. 2
08371 Glauchau

Pfarramt

Telefon 03763 2494
Fax 03763 440255
E-Mail pfarramt@kath-kirche-glauchau.de
Internet www.kath-kirche-glauchau.de

Öffnungszeiten

Montag 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Donnerstag 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Pfarrer

Dr. Waldemar Styra

Bankverbindung

Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau
IBAN: DE88 8709 5974 0100 9600 28

Auf ein Wort

Liebe Gemeinden!

„Wir ziehen Bilanz.....!“, lautet ein gern genutzter Satz am Ende eines Jahres. Wir hören ihn in der Wirtschaft genauso wie in der Kirche oder am Ende des Lebens eines Menschen. Vieles wird dann in Fakten, Zahlen oder Diagrammen aufgearbeitet und zurückgeschaut. Was lief positiv? Wo gab es Probleme, Fehler oder sogar Niederlagen? Der Blick richtet sich aber gleichzeitig nach vorn, das heißt in die Zukunft mit ihren zahlreichen Aufgaben. Als Kirche freuen wir uns immer wieder, wenn die Zahl der Mitglieder steigt und sich die Austritte verringern. Leider müssen wir oftmals, bedingt durch Skandale und falschem Verhalten einiger Geistlichen, das Gegenteil beklagen. Klage ist auch das passende Stichwort für die Lesungen des Advents. Der Prophet Jesaja zieht in seinen Berichten eine Art Bilanz seiner Zeit. Nach der babylonischen Gefangenschaft des Volkes Israel und der Zerstörung Jerusalems sieht es ziemlich düster aus. Es gibt kaum Lichtblicke. Man sehnt sich nach einem Retter, einem der endlich für Ordnung sorgt und neue Perspektiven eröffnet. Je näher aber das Weihnachtsfest rückt, umso mehr Freude und sogar Hoffnung leuchten aus den Texten.

Zahlreiche Menschen lauschen in der Christmette dann der Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium. Darin möchte Kaiser Augustus endlich wissen, wie viele Leute eigentlich in seinem Reich leben. Er zieht also auch Bilanz. Ein armes, unscheinbares und eigentlich unbedeutendes Paar gerät dabei in den Mittelpunkt. Ausgerechnet diesem Paar, Maria und Josef, wendet sich Gott zu. Ihnen wird ein besonderes Kind versprochen, das dem Volk helfen soll. Klein und hilflos liegt es da in der Krippe. Alles beginnt von vorn. Eine neue Zeit bricht an. Die Worte der Propheten erfüllen sich. Hoffnung breitet sich aus. Nicht in den königlichen Palast und nicht zu den geistlichen Anführern kommt das „göttliche Kind“. Es bleibt ganz nah bei uns normalen Menschen und unseren Problemen. Ist das nicht merkwürdig? Hat es nichts Besseres verdient?

Nun lassen Sie uns einmal als Gemeinden und ganz persönlich auf das vergangene Jahr zurückblicken. Was war gut? Wo mussten wir Schwierigkeiten überwinden? Für die Gemeinde in Hohenstein war 2017 kein leichtes Jahr, bedeutete es doch den schmerzlichen Verlust des beliebten langjährigen Pfarrers Heinz Schlamber. Das spürt man bis heute. Eine eigenartige Schockstarre liegt immer noch auf den Menschen. Der Ausspruch des Engels soll uns in dieser Lage ermutigen: **„Fürchtet Euch nicht!“** Wir möchten Sie einladen, dieses Wort mitzunehmen und weiterzutragen – in ihren Herzen, zu ihren Familien und Freunden. Lassen Sie uns aus dem Zustand des Schmerzes, der Orientierungslosigkeit und Lethargie zum Zustand des aktiven Handelns übergehen. Weihnachten bietet eine gute Gelegenheit aufzuwachen, neue Kraft oder besser neuen Mut zu schöpfen und neue Wege einzuschlagen. Nur durch das Engagement jedes einzelnen Christen in unseren Pfarreien kann etwas gutes Neues entstehen. Dazu brauchen wir **SIE!** Dann wird aus einer schlechten doch noch eine gute Bilanz. Weihnachten strahlt wirklich weit ins neue Jahr hinein. Lassen wir uns davon anstecken!

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen allen,

Die Redaktion

Einladungen

Hausmusiknachmittag im Advent

Die besinnlichste Zeit des Jahres möchten wir am Samstag, **02.12. ab 15.00 Uhr** mit einem **adventlichen Hausmusiknachmittag** im *Pfarrhaus Hohenstein-Er.* eröffnen. Egal ob Sie ein Instrument spielen oder Freude am Singen haben oder einfach einen gemütlichen Nachmittag genießen wollen – jeder ist uns willkommen. Beim gemeinsamen Musizieren sowie Kaffee und ersten Weihnachtsplätzchen erleben sie sicherlich ein besonderes Gemeinschaftsgefühl. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen!



Meditation im Advent

Wollen Sie kurz vor dem Weihnachtsfest ein paar Momente der ganzen Hektik entfliehen? Dann haben wir hier das passende Angebot - eine Meditation mit Wort und Musik. *Ines List* entführt Sie am **13.12. um 18.30 Uhr** im *Gemeindezentrum Glauchau* für einige Augenblicke aus dem Alltag und spendet Ihnen so neue Kraft, um die anstrengenden Vorbereitungen auf Weihnachten zu meistern.



Sternsingeraktion 2018

Traditionsgemäß bringen die Sternsinger wieder den Segen in unsere Häuser. Unter dem Motto: *„Gemeinsam gegen Kinderarbeit!“* sammeln sie 2018 für betroffene Kinder u.a. in Indien. Dort müssen die Kleinen unter oft gefährlichen und harten Bedingungen den Unterhalt für ihre Familie verdienen. Dagegen setzt sich das *Kindermissionswerk „Die Sternsinger“* mit dieser Aktion ein. Wir suchen wieder kleine Könige, die dabei mithelfen wollen. Dazu liegen Listen aus, genauso wie für interessierte Gemeindemitglieder, die den Besuch wünschen. Bitte tragen Sie sich darin für eine bessere Planung ein. Die **Aussendung der Segensboten** findet in Hohenstein-Ernstthal und Glauchau in den Gottesdiensten am **26.12.** statt. Am **28.12.** sammeln die Sternsinger dann in Glauchau sowie in der Zeit **vom 06.01. bis 07.01.** in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung. Weitere Informationen entnehmen Sie auch den Vermeldungen und Aushängen.

Neujahrskonzert in Glauchau



Das traditionelle Neujahrskonzert am **14.01. um 16.00 Uhr** in der *kath. Kirche Glauchau* bildet die musikalische Eröffnung des Jahres 2018. Die **Chöre der Pfarrgemeinden Hohenstein-Er. und Glauchau** werden wieder zusammen für einen würdevollen Auftakt sorgen. Eine Attraktion unseres Konzertes soll auch der Auftritt eines kath. Geistlichen aus dem Bistum Hildesheim sein. Pfr. Peter Wolowiec möchte mit seiner Musik ein Projekt in Argentinien unterstützen. Im Anschluss an das Konzert findet im *Gemeindezentrum* ein Sektempfang statt. Eine gute Gelegenheit den Jahresbeginn gemütlich fortzusetzen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung also an alle!

Gruppen und Kreise

Angebote in Glauchau

Ministranten	samstags	16.12., 10.00 Uhr Treffen
Senioren	Sonntag (3.Advent)	17.12., 14.30 Uhr Adventsfeier
Frauenkreis	dienstags	12.12., 19.00 Uhr Gemeindezentrum
Chor	mittwochs	19.30 Uhr Gemeindezentrum
PGR / Kirchenrat	Dienstag	08.02., 19.00 Uhr Gemeindezentrum
Tag der offenen Kirche	dienstags	30.01. - 15.00 bis 16.00 Uhr Es werden Helfer gesucht!!!
Krankenbesuche	freitags	01.12., 12.01., 02.02. – ab 9.00 Uhr

*VG = Verantwortungsgemeinschaft

Angebote in Hohenstein-Ernstthal

Seniorenachmittag	mittwochs	13.12., 14.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Adventsfeier
Ökumen. Männerabend	Dienstag	05.12., 19.00 Uhr Pfarrhaus der evang. Gemeinde St. Martin Oberlungwitz
Chor	donnerstags	20.15 Uhr Pfarrhaus Hoh.-Er.
Pfarrgemeinderat	Dienstag	09.01., 19.00 Uhr Pfarrhaus
Krankenbesuche	mittwochs	nach der 9.00 Uhr- Messe möglich (Bitte die Kranken bei Pfr. Styra melden!)

Der Religionsunterricht im Schuljahr 2017/18 in den Gemeinden Glauchau und Hohenstein-Ernstthal, die Erstkommunionvorbereitung in Hohenstein-Ernstthal sowie die Firmvorbereitung in Glauchau finden nach dem vereinbarten Plan statt, der in den Elternabenden Anfang Juni besprochen wurde!

Allianzgebetswoche in HOT

Evangelische und katholische Christen beten im Jahr 2018 wieder gemeinsam um die Einheit, immer Jesu Auftrag im Johannesevangelium folgend: „damit sie alle eins sind“. Unter dem Leitwort „**Als Pilger und Fremde unterwegs!**“ steht diesmal die Gebetswoche vom 14.01. bis 21.01. Das Schicksal der Flüchtlinge gehört dabei ebenso dazu, wie Menschen, die sich aufmachen Unbekanntes zu entdecken, ihren Glauben weiterzutragen oder den Mut besitzen, in der Fremde ganz neu anzufangen. Besonders herzlich sind alle für Donnerstag, 18.01. ab 19.30 Uhr zum Allianzgebet in die kath. Kirche Hohenstein-Er. eingeladen!



Ein Wort? Nur (ein) Wort?

Zu Weihnachten ist das Wort (Gottes) Fleisch geworden

Ein Wort der Liebe
schenkt neue Lebensfreude.
Ein Wort der Zusage,
verschafft eine Kraftquelle des Mutes.

Ein Wort des Trostes
stiftet einen Frieden, den die Welt nicht geben kann.
Ein Wort des Wohlwollens,
belebt dein Gemüt mit neuem Glück,
wofür du geschaffen worden bist.

Ein Wort der Freundschaft
baut eine Brücke auf,
über so manchen Abgrund,
der sich unter uns hier und da auftut.

Ein Wort des Vertrauens
ermöglicht dir einen notwendigen Auftrieb
für den nächsten Schritt:
zu sich, zu Gott, zu Mitmenschen.

Zu Weihnachten
ist das Wort (Gottes) Fleisch geworden,
hat unter uns gewohnt.

Und Allen, die ihn aufnahmen,
gab er Macht, Kinder Gottes zu werden.

Möge uns zu Weihnachten gelingen,
dass durch das "Menschen-Wort" und
durch das "Gottes-Wort" gute Begegnungen entstehen,
damit das Miteinander im neuen Jahr zum Segen werde.

Text: Pfarrer Rudolf Knopp, gefunden in: pfarrbriefservice.de

**Eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit mit einem guten Wort für Ihre Familie, Verwandten und Freunde sowie den Segen des Kindes von Bethlehem für das kommende Jahr 2018 wünschen allen,
-Ihre Seelsorger-**

Pfarrer Waldemar Styra, Pfarrer Clemens Baumert und Pfarrer i.R. Erich Witte

Gottesdienste und Termine

Allgemeine Gottesdienstzeiten

Samstag	17.00 Uhr	Vorabendmesse (09.12., 23.12., 06.01., 20.01., 03.02.)	Hoh.-Er.
	17.00 Uhr	Vorabendmesse (02.12., 16.12., 13.01., 27.01.)	Glauchau
	14.30 Uhr	Vorabendmesse (30.12.)	Glauchau
Sonn- & Feiertag	9.00 Uhr	Hl. Messe (03.12., 17.12., 31.12., 14.01., 28.01.)	Hoh.-Er.
	10.30 Uhr	Hl. Messe (10.12., 24.12., 07.01., 21.01., 04.02.)	Hoh.-Er.
	9.00 Uhr	Hl. Messe (10.12., 24.12., 07.01., 21.01., 04.02.)	Glauchau
	10.30 Uhr	Hl. Messe (03.12., 17.12., 31.12., 14.01., 28.01.)	Glauchau
	9.30 Uhr	Hl. Messe	Waldenburg
Werktag	9.00 Uhr	Hl. Messe (Mittwoch)	Hoh.-Er.
	9.00 Uhr	Hl. Messe (Dienstag & Donnerstag)	Glauchau
	18.00 Uhr	Hl. Messe (Freitag)	Glauchau
Pflegeheim „Heinrichshof“	10.00 Uhr	Hl. Messe (12.12., 09.01. und 06.02.)	Glauchau
		(An diesen Tagen keine 9.00 Uhr-Messe!)	
Beichtgelegenh.	16.00 Uhr	Samstag	Glauchau
	8.30 Uhr	Sonntag	Glauchau

Besondere Tage und Feste

03.12.	1. ADVENT – Beginn des neuen Kirchenjahres		
	9.00 Uhr	Hl. Messe mit Segnung des Adventskranzes	Hoh.-Er.
	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Segnung des Adventskranzes sowie Taufe, Erstkommunion & Firmung von Lisa Schmorleitz	Glauchau
08.12.	MARIÄ EMPFÄNGNIS		
	9.00 Uhr	Hl. Messe	Hoh.-Er.
	18.00 Uhr	Hl. Messe	Glauchau
10.12.	2. ADVENT – Hl. Nikolaus von Myra (Nachfeier)		
	9.00 Uhr	Hl. Messe mit Besuch von Bischof Nikolaus	Glauchau
	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Besuch von Bischof Nikolaus	Hoh.-Er.
24.12.	HEILIGABEND		
	15.30 Uhr	Krippenspiel	Glauchau
	17.00 Uhr	Christmette	Hoh.-Er.
	22.30 Uhr	Christmette	Glauchau
25.12.	1. WEIHNACHTSTAG – HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN		
	9.00 Uhr	Hl. Messe zum Weihnachtsfest	Hoh.-Er.
	10.30 Uhr	Hl. Messe zum Weihnachtsfest	Glauchau
26.12.	2. WEIHNACHTSTAG – Hl. Stephanus (erster Märtyrer)		
	9.00 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger	Glauchau
	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger	Hoh.-Er.

27.12.	9.00 Uhr	Hl. Apostel und Evangelist Johannes Hl. Messe mit Weinsegnung und Verkostung (Bitte Wein zum Segnen mitbringen!)	Hoh.-Er.
	31.12.	SILVESTER Jahresschlussandacht mit sakrament. Segen	Glauchau
01.01.18	9.00 Uhr	NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA Hl. Messe zum Jahresbeginn	Hoh.-Er.
	10.30 Uhr	Hl. Messe zum Jahresbeginn	Glauchau
06.01.	9.30 Uhr	EPIPHANIE – Heilige Drei Könige Hl. Messe mit Segnung des Wassers	Glauchau
	17.00 Uhr	Hl. Messe	Hoh.-Er.
02.02.	19.00 Uhr	DARSTELLUNG DES HERRN – Mariä Lichtmess Ökumen. Taizé-Andacht in unserer Kirche	Glauchau
	04.02.	MARIÄ LICHTMESS (Nachfeier)	
8.45 Uhr		Hl. Messe m. Kerzenweihe, Prozession, Blasiussegen	Glauchau
	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Kerzenweihe & Blasiussegen (Bitte Kerzen zum Segnen mitbringen!)	Hoh.-Er.

Beichtgelegenheiten vor Weihnachten (in Glauchau)

12.12. 18.00 Uhr Bußandacht, anschl. Beichtgelegenheit

Roratessen – Messen im Kerzenschein

Der Name dieser Messe leitet sich vom lateinischen Eröffnungsvers **Rorate caeli desuper – Tauet, ihr Himmel, von oben** ab. Sie werden ungefähr seit dem 7. Jahrhundert gefeiert und stellen besonders Maria, die Gottesmutter, in den Mittelpunkt. Gleichzeitig sind diese Gottesdienste von der Erwartung der Ankunft des Herrn geprägt. In der durch Kerzenlicht erleuchteten Kirche Glauchau feiern wir diese besonderen Gottesdienste an den Adventssamstagen (09.12., 16.12. und 23.12.) jeweils um 7.00 Uhr. Anschließend laden wir zum **gemeinsamen Frühstück** ein.



Kollekten

24.12./25.12. Adveniat-Kollekte für Lateinamerika
01.01. Afrikatag-Kollekte
06.01. Sternsinger
21.01. Priesterausbildung in Osteuropa
Alle anderen Kollekten sind für die eigenen Pfarrgemeinden bestimmt.